

Charterversicherung ist kein Luxus

sondern unverzichtbare Sicherheitsmassnahme für jeden verantwortungsvollen Skipper

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!

Für jeden verantwortlichen Yachtführer ist es ein Muß, vor Beginn eines Törns eine Sicherheitseinweisung durchzuführen. Insbesondere wenn unsichere Mitsegler dabei sind.

Checkliste im Detail:

- Rettungswesten: Die Funktionsweise muß erklärt werden. Sie müssen geprüft und individuell eingestellt werden. Jedes Crewmitglied soll wissen, wo seine "Schwimmweste" verstaut ist.
- **Lifebelts:** Die Crewmitglieder müssen eingewiesen werden, wo die Lifebelts einzuhängen sind. Jeder Gurt muß auf die individuellen Größen der Crewmitglieder eingestellt werden.
- Mann-über-Bord Manöver: Die Möglichkeiten des Bergens in verschiedenen Situationen sollen vorher durchbesprochen werden und wenn möglich mit einer Boje oder Fender geübt werden.
- Hilfsmotor: Am besten sollte jedes Crewmitglied den Motor bedienen können. Insbesondere sollen die Crewmitglieder wissen, wie der Motor gestartet und gestoppt wird und wie der Schalthebel (Vorwärts- und Rückwärtsgang) bedient wird. Der Aufbewahrungsort für den Motorschlüssel ist festzulegen.
- **Notpinne:** Klären, wo die Notpinne verstaut ist, wie man sie aus dem Stauraum herausbekommt und wie sie in Funktion gebracht werden kann. <u>Achtung:</u> Es gibt gerade bei diesem Punkt abenteuerliche Konstruktionen!
- Arbeitsverteilung: Die Arbeitsverteilung der Crewmitglieder soll klar geregelt sein. Für die Segel- und Hafenmanöver, die Bedienung des laufenden Gutes, der Winschen – Winschkurbeln und dergleichen.
- **Fender:** Es muß geklärt und geübt werden, wo Fender richtiger Weise gesetzt werden sollen und wie sie zu belegen sind.

- **Notmesser:** An einem zentralen Punkt deponieren.
- Löscheinrichtung: sowie das Setzen eines Sturmsegels sind zu besprechen.
- Anker: Die Bedienung soll vor dem Auslaufen geklärt sein.
- Feuerlöscher, Notsingnale, Verbandskasten: Die Plazierung sollte jedem Crewmitglied bekannt sein.
- Funk: Jedes Mitglied sollte darüber informiert sein, wie das Gerät bedient wird und im Ernstfall ein Notruf abgesetzt werden kann.
- Funktion der Bordtoilette und Seeventile sollten jedem Crewmitglied bekannt sein.
- Lentsysteme: Überprüfen und die Funktion der Crew erläutern.
- Absperrung der Sicherheitsventile und der Gasanlage: Überprüfen und erläutern.
- Elektrik: Überprüfen und erläutern.